

# Wie ist die Lage an Gym/Ges in NRW?

Beitrag von „Cancun“ vom 12. August 2009 17:33

Zitat

*Original von Friesin*

was willst du denn nun ? 😞

Wie ich im ersten Posting schon schrieb:

Mich interessiert, wie ihr die Lage im Allgemeinen so einschätzt und wie die Prognose für die Zukunft lautet, was die Rahmenbedingungen betrifft.

Mir ist schon klar, dass man die Leichen im Keller einer bestimmten Schule eh erst entdeckt, wenn es zu spät ist. Aber mit der Änderung des Laufbahnrechts ist für mich zunächst die Grundvoraussetzung gegeben, überhaupt mal wieder drüber nachzudenken.

Ich war ja zwischendurch sogar nach Süddeutschland gezogen, um gescheite Konditionen zu bekommen. Da ich ledig bin und keine Kinder habe, und dort sogar ein paar Bekannte, schien das so einfach... Dort ist's dann vielleicht nicht an den Konditionen gescheitert, aber an einer fatalen Kombination aus eigener Blödheit, Mentalitäts- und Systemunterschied, Entwurzelung und nicht zuletzt dem Hass einer Kollegin, die mich von der ersten Sekunde an nicht riechen konnte und in ihrer Eigenschaft als Fachschaftsleiterin meinte, mir das Leben zur Hölle machen zu müssen.

Daraus hab ich für mich die Lehre gezogen, dass wenn überhaupt, dann nur in meiner Heimat, dem Ruhrgebiet. Und nicht an irgend einer beliebigen Schule, die ich angesichts nicht gerade brillanter Noten im zweiten Examen sowie einer etwas exotischen beruflichen Laufbahn mit Müh' und Not rumkriegen kann, sondern an einer Schule, die mir gefällt.

Und das ginge ja jetzt theoretisch. Einschließlich Selbstwertgefühl. Wenn da nicht die unguten Erinnerungen wären an die besagten verkorksten Reformen, die unsäglich großen Klassen, die ganzen Blassbirnen in der Politik und so weiter und so fort.

Es könnte halt im Prinzip ein sehr geiler Job sein - aber aus meiner Sicht nur, wenn die Voraussetzungen stimmen - oder ich wenigstens eine Chance erkenne, sie in meinem Sinne zu verändern.